



Erntedank einmal anders und doch vertraut

03.10.2021

Wer am Erntedankgottesdienst in der neupostolischen Kirchengemeinde Gmunden am 3. Oktober 2021 teilnahm, konnte es zunächst gar nicht fassen: Der Altar war leer!



Doch gleich nach dem Eingangsgebet folgte die Erklärung: Die Kinder „deckten“ den „Gott-sei-Dank-Tisch“.

Nach und nach kamen die Kinder mit ihren Gaben zum Erntedank herein. Früchte, Brot, Blumen und auch persönliche wichtige Dinge wurden am Altar niedergelegt, um so dem lieben Gott zu danken. Auch die Bibel und die Abendmahlskelche brachten die Kinder zum Altar. Im Gottesdienst ging der Vorsteher der Kirchengemeinde, Hirte Fürtbauer, unterstützt von den Kindern, dann ganz besonders auf die Bedeutung dieses Tages ein.

Unter dem Jahresmotto „Christus unsere Zukunft“ wurden im Anschluss von den Kindern drei Obstbäume im Kirchengarten gepflanzt. Sie sollen uns daran erinnern, dass wir unseren Teil dazu beitragen müssen, um ernten zu können.

Christian Streif | Gerhard Lackerbauer

